



# PHARMA RECHT

Offizielles Organ des Deutschen Pharma Recht Tages

Herausgegeben von RA Peter von Czetzritz · RA Dr. Thilo Räßple · RA Dr. Frank A. Stebner  
In Zusammenarbeit mit der Forschungsstelle für Pharmarecht der Philipps-Universität Marburg

Inhalt	Pro Pharma Inform	Seite I-IV
<b>Aufsätze/Berichte/Stellungnahmen</b>		
<b>Lohnherstellung von Rezeptur Arzneimitteln</b>		
– welche Erleichterungen bringt die Gesundheitsreform für den Versand?		
Balzer, Dr. iur. M. H., LL.M. oec. int.		97
<b>Das Publikumsverbot für verschreibungspflichtige Arzneimittel</b>		
– erste Anzeichen einer Auflockerung		
Anmerkung zur Entscheidung des LG München I 17 HK O 7494/03 "lorzaar.de"		
Stoll, Dr. V.		100
<b>Maßgeblicher Zeitpunkt für den Verjährungsbeginn</b>		
Anmerkung zum Urteil des OVG Berlin vom 11.12.03 (AZ: OVG 5 B 11.01)		
Bothe, B.		106
<b>Zur Produkthaftungsproblematik beim Vertrieb von Arzneimitteln durch den Lizenznehmer bei innerdeutscher und grenzüberschreitender Belieferung durch den Lizenzgeber</b>		
Jänisch, Dr. W.		107
<b>Entscheidungen</b>		
<b>Die Wiedergabe einer Gebrauchsinformation im nicht passwortgeschützten Teil der Homepage eines Pharmaunternehmens ist zulässig und somit nicht als Verstoß gegen § 10 Abs. 1 HWG anzusehen</b>		
LG München, Urteil vom 6. November 2003 – 17 HK O 7494/03		114
<b>Zur Verjährung von Kostenbescheiden</b>		
Oberverwaltungsgericht Berlin, Urteil vom 11. Dezember 2003 – OVG 5 B 11.01		117
<b>Zur Frage der Zulässigkeit von Rabatten</b>		
Saarländisches OLG, Urteil vom 26. November 2003 – 1 U 249/03-62		120
<b>Gesetze/Verordnungen/Richtlinien</b>		
<b>Vorschlag einer bundeseinheitlichen Regelung zur Drittmittelinwerbung an Hochschulen und Kliniken</b>		
		125
<b>Food and Drug Austria</b>		
<b>Zum Vertrieb von Magnetfeldtherapiegeräten</b>		
Oberster Gerichtshof Wien, Beschluss vom 21. Oktober 2003 – 4 Ob 104/03b		126
<b>Impressum</b>		
Herausgeberbeirat		99

